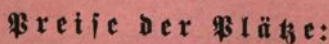


K. K. Hofburgtheater.

Unter der Direction des k. k. Hofrathes Dr. Franz v. Dingelstedt.

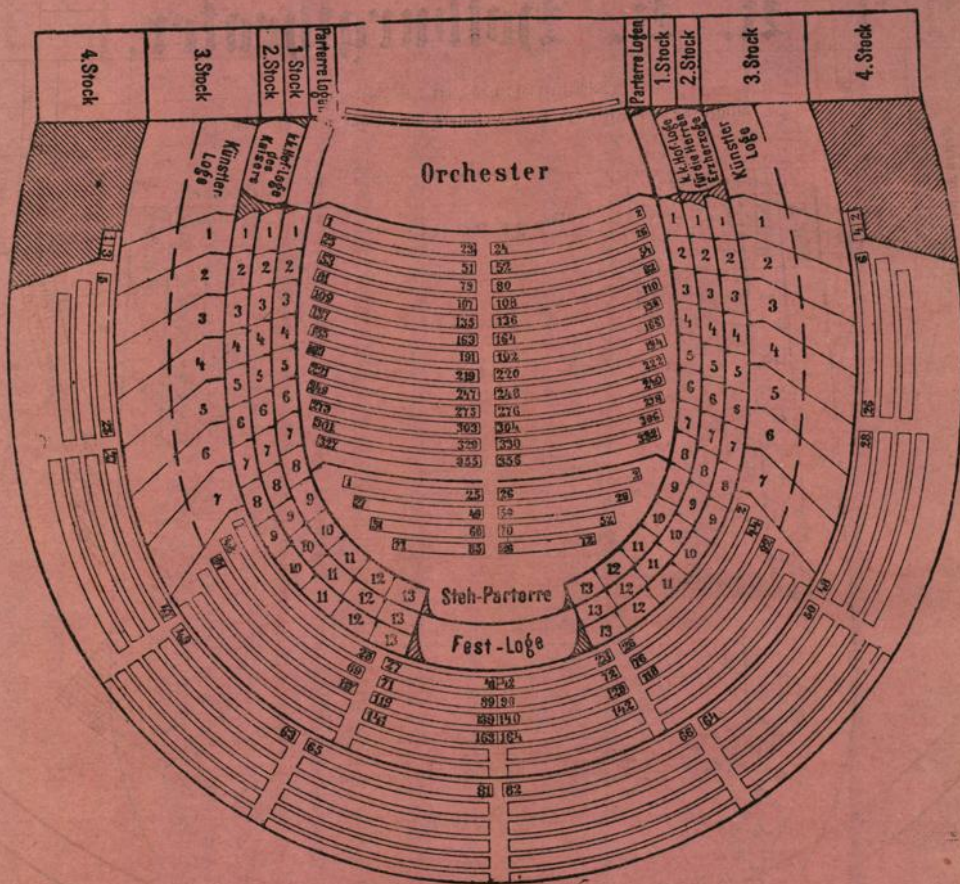


Ein Speersitz im Parquet, 1. — 7. Reihe	fl. fr.	fl. fr.
" " " 8. — 13. "	3.—	—50
" " " Parterre	2.50	—50
" " " 3. Stod	2.—	—50
" " " 4. Stod	1.50	—50
Eintritt in das Steh-Parterre	1.—	—50
" " den 3. Stod	1.—	—
" " " 4. Stod	—60	—
	—40	—

Logen- und Sperrsitz-Eintheilung des K. K. Hof-Operntheater.

(Opernring 2.)

Unter der Direction des Johann Herbed.



Preise der Plätze:

	fl. fr.	Bormert-Gebühr fl. fr.
Eine Loge im Parterre, 1. oder 2. Stock	25.—	—.—
" " " 3. Stock	20.—	—.—
Ein Sitz in der Fremdenloge	5.—	1.—
Ein Fauteuil im Parquet 1. Reihe	5.—	1.—
Ein Sitz im Parquet in der 2., 3., 4., 5. und 6. Reihe	4.—	—50
" " " " " 7. bis 13. Reihe	3.50	—50
Ein Parterre-Sitz	3.—	—50
Ein Sitz im 3. Stock 1. Reihe	3.—	—50
" " " " 2., 3. und 4. Reihe	2.50	—50
" " " " 4. "	1.50	—50
Ein numerirter Sitz im 4. Stock	1.20	—30
Eintritt in's Parterre	1.20	—.—
" in den 3. Stock	1.—	—.—
" " " 4. "	—60	—.—

Logen- und Sperrsitz-Eintheilung des Stadt-Theater

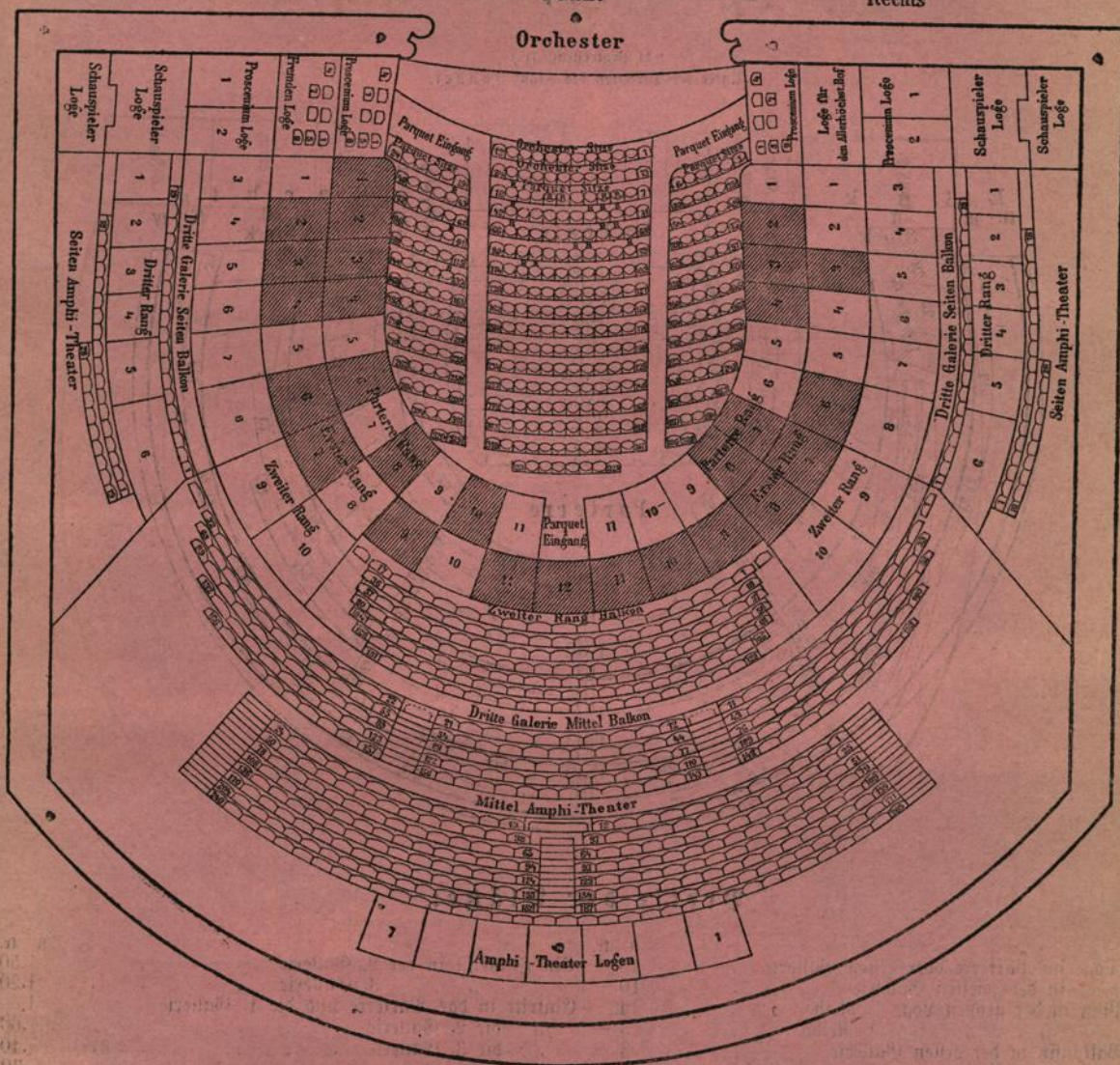
(Seilerstätte 7.)

Unter der Direction des Dr. Heinrich Laube.

Links

Bühne

Rechts



Preise der Plätze:

Ein Loge im Parterre, 1. und 2. Rang	fl. 15.—	Ein Balkonfz, 2. Rang, 2. und 3. Reihe	fl. 2.—
Ein Loge im 3. Rang (Seitenlogen)	" 8.—	Ein Balkonfz, 2. Rang, 4. bis 7. Reihe	" 1.50
Ein Loge im 3. Rang (Amphitheaterlogen)	" 4.—	Ein Balkonfz, 3. Rang, 1. Reihe Mitte	" 2.—
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang, 1. Reihe	" 5.—	Ein Balkonfz, 3. Rang, 1. Reihe Seite und 2. Reihe Mitte	" 1.50
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang, 2. Reihe	" 3.50	Ein Balkonfz 3. Rang, 3. bis 5. Reihe, Mitte	" 1.20
Ein Orchesterfz	" 3.50	Ein Amphitheaterfz, 1. bis 4. Reihe Mitte und 1. Reihe Seite	" —.80
Ein Parquetfz 1. bis 7. Reihe	" 3.—	Ein Amphitheaterfz, 5. bis 8. Reihe Mitte und 2. Reihe Seite	" —.50
Ein Parquetfz 8. bis 15. Reihe	" 2.50		
Ein Balkonfz, 2. Rang, 1. Reihe	" 2.50		

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher, gegen Entrichtung einer Vorkaufsgebühr von 1 fl., 50, 30, 20 und 10 kr. Billette abgegeben. *) — Die Tageskassa (Theatergebäude Eck der Himmelfahrt- und Schellinggasse) ist täglich von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

*) Die Vorkaufsgebühr ist gültig bis Vormittag 11 Uhr am Tage der Vorstellung. Die Gründer haben das Vorrecht auf die Nebenplätze der Gründer- bis 11 Uhr Vormittag.

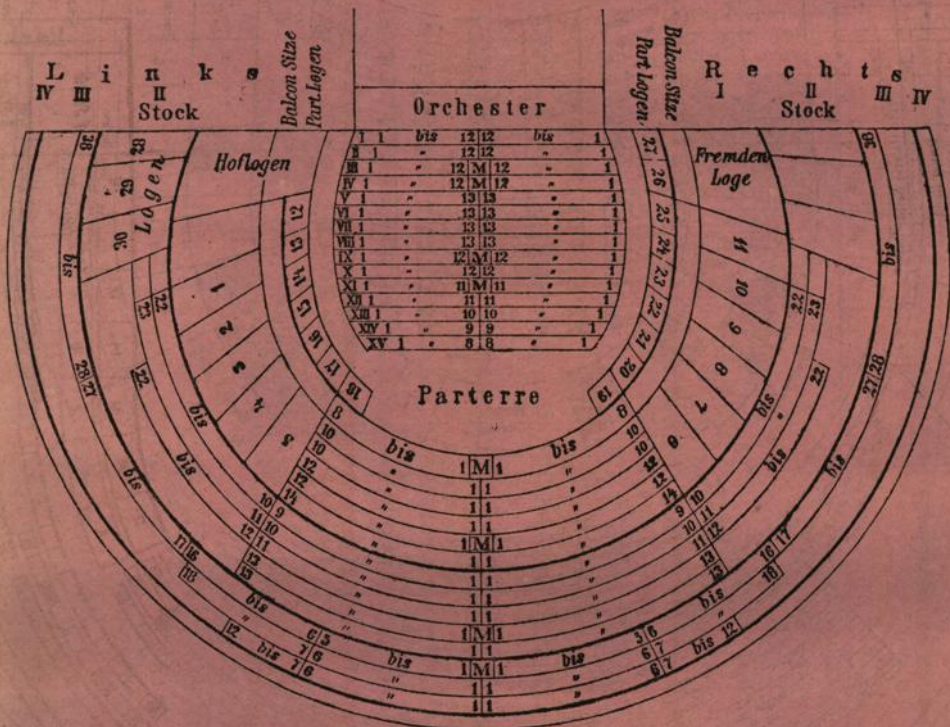
Logen- und Sperrsitz-Eintheilung

des k. k. priv.

Carl-Theater

(II. Praterstraße 31.)

Unter der Direction des Franz Jauner.



Preise der Plätze:

Eine Loge im Parterre oder ersten Gallerie	fl. fr. 15.—	Ein Fauteuil in der 2. Gallerie	fl. fr. 1.50
in der zweiten Gallerie	10.—	3. Gallerie	1.20
Ein Platz in der großen Loge 1. Reihe	4.—	Eintritt in "das Parterre und die 1. Gallerie	1.—
2. Reihe	3.—	" die 2. Gallerie	—66
Ein "Balkonsitz" in der "ersten" Gallerie	3.—	" die 3. Gallerie	—40
Ein Fauteuil im Parterre und der 1. Gallerie	2.50	" die 4. Gallerie	—30

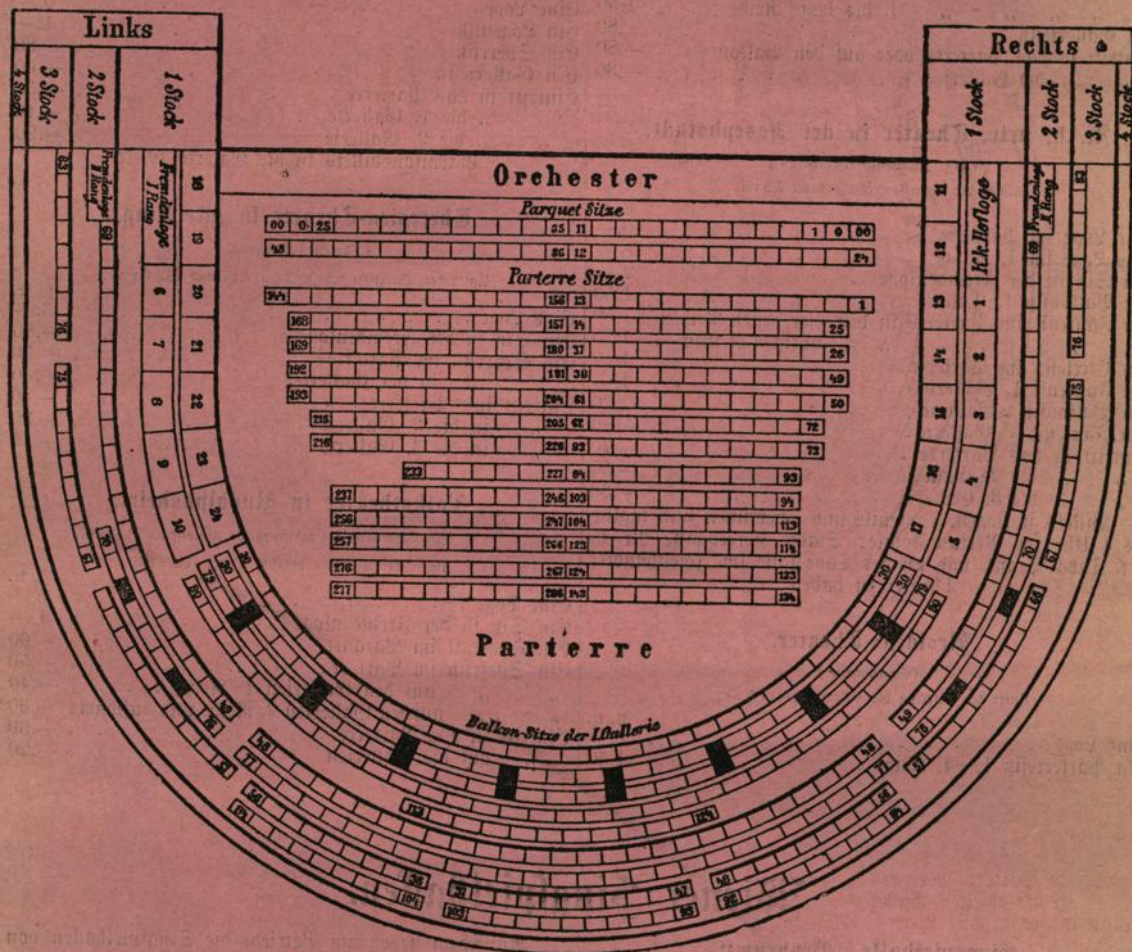
Logen- und Sperrsitz-Eintheilung

des k. k. priv.

Theater a. d. Wien

(VI. Magdalenenstraße 8.)

Unter der Direction von Marie Geisinger und Max Steiner.



Preise der Plätze:

Eine Loge im ersten Rang oder Parterre	fl. kr.	Ein Fauteuil in der 2. Gallerie	fl. kr.
Ein Sitz in der Fremdenloge 1. Gallerie 1. Reihe	15.—	3. Gallerie	1.50
2. Reihe	4.—	Eintritt in das Parterre und die 1. Gallerie	1.20
Ein Parquet oder Balkonsitz 1. Gallerie	3.50	die 2. Gallerie	1.—
Ein Sitz in der Fremdenloge 2. Gallerie	3.50	die 3. Gallerie	—50
Ein Fauteuil im Parterre und der 1. Gallerie	1.80	die 4. Gallerie	—40
	2.50		—30

Strampfer-Theater.

(Zuchtauben 16.)

Unter der Direction des Friedrich Strampfer.

Eine Loge im 1. Rang	12	fl. fr.
Ein Sitz in der Fremdenloge 1. Rang, 1. Reihe	3.50	—
" " " " " 1. " 2. "	3.	—
" " " " " 2. " 1. "	2.50	—
" " " " " 2. " 2. "	2.	—
Ein Sitz im Parquet	2.50	—
Ein Parterresitz	2.	—
Ein numerirter Sitz im Parterre	1.20	—
Ein Sitz auf dem Balkon, 1. bis 3. Reihe	2.50	—
" " " " " 4. bis letzte Reihe	1.50	—
Ein Galleriesitz	—80	—
Eintritt in das Parterre oder auf den Balkon	—80	—
" " " " " die Gallerie	—30	—

K. k. priv. Theater in der Josephstadt.

(VIII. Josephstädterstraße 26.)

Unter der Direction des Johann Fürst.

	fl.	fr.
Eine Loge im Parterre	10.	—
Eine Loge im 1. Rang	8.	—
Ein Sitz in der Fremdenloge	2.	—
Ein Balconsitz 1. Gallerie	1.50	—
Ein Fauteuil im Parterre in den vier ersten Reihen	1.50	—
" " " " " übrigen Reihen	1.20	—
Ein Cerclesitz im Parterre	1.	—
Ein Fauteuil 1. Gallerie	1.	—
Ein Balconsitz 2. Gallerie	1.20	—
Ein Fauteuil 2. Gallerie	—80	—
Eintritt in das Parterre	—70	—
" " " " " die 2. Gallerie	—50	—
" " " " " die 3. Gallerie	—30	—

Billetts zu Logen, Fauteuils und Sperrsitzen sind täglich bis 4 Uhr im Verkaufsfocale: Stadt, Herrngasse Nr. 6, t. t. Tabak-Trasht, und an der Tageskasse im Josephstädter Theater zu haben.

Residenz-Theater.

(Canobogasse.)

Unter der Direction des Eduard Kierschner.

	fl.	fr.
Eine Loge	8.	—
Ein Parterresitz 1.—4. Reihe	1.50	—

Ein Parterresitz 5.—10. Reihe	1.—
Ein Balconsitz 1. und 2. Reihe	2.—
" " " 3. Reihe	1.50
Ein Galleriesitz	—80
Ein Stehplatz	—50

Komische Oper.

(Zur Zeit noch unbetrieben.)

Fürst's Volkstheater.

(Im t. t. Prater. — Nur während des Sommers geöffnet.)

Unter der Direction des Johann Fürst.

	fl.	fr.
Eine Loge	5.	—
Ein Logensitz	1.	—
Ein Sperrsit	—80	—
Ein Galleriesitz	—60	—
Eintritt in das Parterre	—50	—
" " " " " die 1. Gallerie	—40	—
" " " " " die 2. Gallerie	—20	—
Garnisonsbilletts in die Gallerie 10 fr.		

Theresien-Theater in Meidling.

(Theresienbadhaus.)

Unter der Direction des J. Konradi und W. Ernst.

	fl.	fr.
Eine Loge	3.	—
Ein Sitz in der Fremdenloge	—80	—
Ein Sperrsit im Parterre	—50	—
" " " " " in der Gallerie	—40	—
Eintritt in's Parterre	—40	—
" " " " " in die 2. Gallerie	—30	—
" " " " " in die 3. Gallerie	—15	—

Volkstheater in Rudolphsheim.

(In Schwenker's Etablissement „Colosseum“.)

Unter der Direction des M. Diegelmann.

	fl.	fr.
Eine Loge	5.	—
Ein Sitz in der Fremdenloge	1.	—
Ein Fauteuil im Parquet	—60	—
Ein Sperrsit im Parterre	—50	—
" " " " " auf den Gallerien 1. Reihe	—40	—
" " " " " auf den Gallerien 2. Reihe und aufwärts	—30	—
Eintritt in das Parterre	—30	—
" " " " " auf die Gallerien	—20	—

Wiener Singspielhallen.**Singspielhalle „Orpheum“.**

Unter der Direction des J. Schildorfer.

(IX., Basagasse 33.)

Eine Loge 8 fl.; ein Logensitz 2 fl. 50 fr.; ein Balconsitz 1 fl. 50 fr.; Eintritt, und zwar in den gewöhnlichen Verkaufsfocalen 60 fr., an der Casse 70 fr.

Außerdem stehen im Betriebe die Singspielhallen von
1. Carl Kampf (ambulant), 2. Johann Kwapil (ambulant),
3. Anton Amon, 4. Carl Drexler, 5. Richard Martin,
6. Anton Conrad (ambulant), 7. Theodor Lung (ambulant),
8. Wolfgang Bangl (ambulant).